

Natur studieren: Commerzbank-Umweltpraktikum auf Scharhörn



Der Arbeitsplatz des Vogelwarts auf Scharhörn lockt mit Meerblick und den schönsten Sonnenuntergängen.

Foto: Stefanie Pfefferli

Ab sofort können sich naturbegeisterte Studierende wieder für das „Open-Air“-Semester bewerben, das die Commerzbank auch im kommenden Jahr Studierenden aller Fachrichtungen anbietet. Der Bewerbungszeitraum für die bis zu 70 Plätze des Umweltpraktikums läuft noch bis zum 15. Januar 2016.

An 25 Standorten zwischen Watzmann und Wattenmeer werden die Praktikanten ein mehrmonatiges Praxissemester in Deutschlands schönsten Naturlandschaften absolvieren und können in den teilnehmenden Nationalparks, Naturparks und Biosphärenreservaten ihre Leidenschaft für Natur und Umwelt mit praktischen Tätigkeiten verbinden.

Ziel des Commerzbank-Umweltpraktikums ist die Sensibilisierung von Studierenden für nachhaltige Entwicklung und das Aufzeigen von beruflichen Perspektiven im Natur- und Umweltschutz. Im Fokus dieser Ausbildung stehen praxisbezogene Einblicke in die vielfältigen Aufgaben und Arbeitsabläufe der Schutzgebiete. Dabei realisieren die Studierenden eigene Projekte in der Umweltbildung, Öffentlichkeitsarbeit und Besucherbetreuung.

Im Nationalpark „Hamburgisches Wattenmeer“ wird beim Verein Jordsand eine Praktikantin oder ein Praktikant von Frühjahr bis Spätsommer für sechs Monate als Vogelwart auf der Düneninsel Scharhörn vor der Elbmündung eingesetzt. Das Aufgabengebiet der Praktikanten umfasst sowohl wissenschaftliche Aufgaben als auch Öffentlichkeitsarbeit. Hierzu gehören vor allem tägliche Vogelbeobachtungen sowie regelmäßige Zählungen der Wat- und Wasservögel, außerdem Brutvogelkartierungen und Monitoring von angespültem Schiffsmüll. Zudem besteht für interessierte Wattwanderer nach vorheriger Anmeldung beim Vogelwart die Möglichkeit, bei Ebbe die Insel zu besuchen. In diesem Fall informiert der/die PraktikantIn Interessantes aus der Vogelwelt, über die Geschichte der Insel und das außergewöhnliche Leben eines Vogelwarts.

Das Leben auf Scharhörn ist etwas spartanisch. Der Vogelwart ist in einem Wohnwagen untergebracht. Lebensmittel und Trinkwasser wird in Kanistern mit Wattwagen gebracht. Bis zur Nachbarinsel Neuwerk sind es etwa 7 km, die zu Fuß oder mit dem Wattwagen bewältigt werden. Es wird ein halbes Jahr mit unvergesslichen Naturerlebnissen und den schönsten Sonnenuntergängen sein. Wer hier draußen im Wattenmeer mit den Ge-

zeiten und im Wettergeschehen lebt, erfährt unmittelbare Naturgewalten und lernt sich den Gegebenheiten anzupassen.

Die Commerzbank unterstützt den Einsatz mit einem Praktikantenentgelt und sorgt für die Unterkunft. Der Verein Jordsand übernimmt die fachliche Betreuung der Studierenden.

Das Commerzbank-Umweltpraktikum hat sich seit den Anfängen im Jahre 1990 kontinuierlich zu einer festen Größe im gesellschaftlichen Engagement der Commerzbank entwickelt. In den 25 Jahren seit Bestehen haben mehr als 1.400 Praktikanten in den Schutzgebieten einzigartige Orte für ihr Engagement gefunden. Die Absolventen tragen ihre Erfahrungen in Bereiche der Wirtschaft, Politik, Gesellschaft und Umwelt. Für viele Teilnehmer gab das Commerzbank-Umweltpraktikum den Anstoß für ihre spätere Berufswahl.

Wer sich als Vogelwart auf Scharhörn ausprobieren möchte und Spaß am Umgang mit Menschen, sowie ein großes Interesse an Ornithologie und Ökologie hat, kann sich für ein „Praktikum für die Umwelt“ bewerben. Die Bewerbung ist ausschließlich online möglich: www.umweltpraktikum.com.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Seevögel - Zeitschrift des Vereins Jordsand zum Schutz der Seevögel und der Natur e.V.](#)

Jahr/Year: 2015

Band/Volume: [36_4_2015](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Natur studieren: Commerzbank-Umweltpraktikum auf Scharhörn 43](#)